



HHL verleiht Ehrendoktorwürde an Harvard-Professor Stefan H. Thomke

HHL verleiht Ehrendoktorwürde an Harvard-Professor Stefan H. Thomke

Professor Stefan H. Thomke, Ph.D., William Barclay Harding Professor für Betriebswirtschaftslehre an der Harvard Business School (USA), wurde jüngst die Ehrendoktorwürde der HHL Leipzig Graduate School of Management verliehen. Thomke, eine international anerkannte Autorität auf dem Gebiet des Innovationsmanagements, habe sich laut HHL-Rektor Prof. Dr. Andreas Pinkwart in seiner Karriere als Forscher, akademischer Lehrer und als Ratgeber für die Wirtschaft und öffentliche Einrichtungen große Verdienste erworben. Die Laudatio auf den Wissenschaftler hielt Professor Dietmar Harhoff, Ph.D., Direktor des Max-Planck-Instituts für Innovation und Wettbewerb sowie Vorsitzender des Innovationsrates der Bundesregierung.

HHL-Rektor Prof. Dr. Andreas Pinkwart sagt: "Professor Thomke ist ein fachlich wie menschlich großartiger Kollege und akademischer Lehrer. Sein Forschungsgebiet der experimentellen Innovationsforschung eröffnet den Unternehmen gerade in Zeiten von Digitalisierung und Big Data neue Möglichkeiten, Innovationspotentiale besser einschätzen und erschließen zu können. Dies senkt das Innovationsrisiko und erhöht den Innovationserfolg."

Prof. Thomke stammt aus Calw (Baden-Württemberg). Neben einem Bachelor- und Master-Abschluss in Elektrotechnik besitzt er einen Management-Abschluss sowie einen Doktor vom Massachusetts Institute of Technology (MIT). Vom MIT wurde Prof. Thomke auch mit dem Lemelson-MIT Doktorandenstipendium für Erfindung und Innovationsforschung ausgezeichnet. Heute ist er der William Barclay Harding Professor für Betriebswirtschaftslehre an der Harvard Universität in Boston (USA). Professor Thomkes Forschung und seine Schriften konzentrieren sich vornehmlich auf die Bedeutung von Experimenten im Innovationsprozess von Wirtschaftsunternehmen. Gemeinsam mit US-amerikanischen, europäischen und asiatischen Unternehmen hat der Wirtschaftswissenschaftler an Produkt-, Prozess-, und Technologieentwicklungen, an der Organisationsgestaltung und Strategie gearbeitet. Seit dem Beitritt zur Harvard-Fakultät im Jahr 1995 hat Professor Thomke zahlreiche MBA- und Executive-Kurse zu den Themen Innovationsmanagement, F&E-Strategie, Produkt- und Service-Entwicklung sowie Betriebsführung sowohl an der Harvard-Business-School als auch in Unternehmensprogrammen in den USA wie auch im Ausland unterrichtet. Professor Thomke ist Vorsitzender des Executive-Education-Programms "Produkt-Innovation und Wachstum durch Innovation steuern". Es hilft Wirtschaftslenkern bei der Modernisierung ihrer Innovationssysteme und zur Erlangung von Wettbewerbsvorteilen. Professor Thomke ist zudem Vorsitzender der Harvard-Business-School-Fakultät, die Führungskräfte trainings in Indien anbietet. Der Wissenschaftler ist Träger zahlreicher Auszeichnungen, darunter dem Apgar-Preis für Innovation in der Lehre an der Harvard Business School. Er ist Autor von mehr als drei Dutzend Veröffentlichungen in führenden Zeitschriften sowie von Fallstudien und Kommentaren in Büchern und Fachzeitschriften.

Die Feier zur Ehrenpromotion fand im Rahmen des HHL-Forums "Führung und Innovation in Zeiten digitaler Transformation" am 19. November 2015 statt (<http://www.hhl.de/hhl-forum>). Im Fokus dieser Veranstaltung stand die Frage, wie der dynamische Wandel mit Hilfe neuer, auch digitaler Führungsinstrumente und zunehmender Öffnung des Innovationsmanagements gestaltet werden kann. Neben u.a. Bahn-Chef Grube, Postbank-Chef Strauß, MDR-Intendantin Wille und Sachsens Wissenschaftsministerin Stange diskutierten Professor Thomke und Professor Harhoff zum Thema "Innovationsführerschaft aus transatlantischer Perspektive". Unterstützt wurde das HHL-Forum 2015 durch die Heinz Nixdorf Stiftung.

Die HHL Leipzig Graduate School of Management

Die HHL ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der ältesten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden. Das Studienangebot umfasst Voll- und Teilzeit-Master in Management- sowie MBA-Programme, ein Promotionsstudium sowie Executive Education. Laut der Financial Times liegt die HHL im Bereich Entrepreneurship innerhalb des M.Sc.- sowie des EMBA-Programms national auf Platz 1 bzw. global unter den Top 5. Die HHL ist akkreditiert durch AACSB International. <http://www.hhl.de>

Pressekontakt

HHL gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59
04109 Leipzig

hhl.de
volker.stoessel@hhl.de

Firmenkontakt

HHL gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59
04109 Leipzig

hhl.de
volker.stoessel@hhl.de

HHL Leipzig Graduate School of Management

Die HHL ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der ältesten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Neben der internationalen Ausrichtung spielt die Verknüpfung von Theorie und Praxis eine herausragende Rolle. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden. www.hhl.de

Anlage: Bild

